

**Stadt Lauffen am Neckar, Sitzung des Gemeinderats am 14.7.23, Stadthalle Lauffen a.N.**

**Ansprache Landrat, Übergabe Urkunde**

***Norbert Heuser***

Sehr geehrte Mitglieder des Landtags,  
sehr geehrter Herr Bürgermeister Waldenberger,  
sehr geehrte Frau Waldenberger,  
liebe Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,  
liebe Mitglieder des Gemeinderats,  
sehr geehrter Herr Schunk,  
liebe Lauffenerinnen und Lauffener,  
und vor allem sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Pfründer mit Familie,  
meine sehr geehrten Damen und Herren,

vielen Dank für die Einladung in das schöne Lauffen am Neckar, ich freue mich, heute Abend wieder hier zu sein. Die Anlässe für einen offiziellen Besuch sind immer schön. Im Januar 2022 durfte ich mitwirken, als Lauffen durch neue Ortsschilder sichtbar zur Hölderlinstadt wurde. Im März 2022 besuchte ich die Firma Schunk und schaute mir auch die aktuellen Projekte in der Stadt an. Im Mai 2022 war ich in unserer Kaywaldschule, und im Dezember fand in Lauffen unsere Jahresabschlussitzung des Kreistages statt. Nun ist die Einsetzung von Ihnen, liebe Frau Pfründer. Meinen ganz herzlichen Glückwunsch, auch zum Wahlerfolg mit fast 89 Prozent. Das ist ein sehr guter Start, vor allem bei einer Wahlbeteiligung von über 50 Prozent. Damit reißen Sie sich nun ein in die immer größer werdende Riege der zuletzt fünf Landkreisbürgermeisterinnen. Es ist richtig gut, dass das Quintett nun Verstärkung bekommt. Herzlichen Glückwunsch und herzlich Willkommen im Kreis der 46 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Landkreis Heilbronn.

Sie haben bereits 13 Jahre Erfahrung als Bürgermeisterin von Sulzfeld im schönen Nachbarlandkreis Karlsruhe gesammelt. Und dennoch, jetzt ist erstmal alles neu: Die Stadt, die Lauffener, die Verwaltungsmitarbeiter, die Lauffener Themen. „Gut ist es, an ändern sich zu halten, denn keiner trägt das Leben allein.“ Diese Zeilen von Hölderlin haben wir auch zum 50. Jubiläum des Landkreises aufgegriffen. Wir haben sie vor allem auf das Miteinander der Kommunen bezogen, wir können den Landkreis nur gemeinsam voranbringen. Wir sind eine Gemeinschaft. Wir stehen füreinander ein und helfen uns gegenseitig, wo Hilfe benötigt wird. Ich reiche Ihnen symbolisch meine Hand, meine Tür steht immer offen.

Sie laden sich jetzt jede Menge Verantwortung auf Ihre Schultern: für die Fortentwicklung der Stadt und deren Zukunft. Aber die Verantwortung tragen Sie nicht allein, sondern mit drei wichtigen Akteuren: Gemeinderat, Verwaltung und der Bürgerschaft. Ich kann Ihnen nur empfehlen, mit allen eine vertrauensvolle und gute

Zusammenarbeit zu pflegen. Das ist eine wichtige Grundlage für ein Wirken als Bürgermeisterin. Sie übernehmen in Lauffen ein wohlbestelltes Haus, auch dank Ihres Vorgängers.

Herr Bürgermeister Waldenberger, Sie sind seit 1999 Bürgermeister in dieser Stadt, zuvor schon in Kirchheim. Sie hinterlassen viele Spuren in den Schulen, in Bildung und allen wichtigen Bereichen. Davon durfte ich mich im letzten Jahr überzeugen.

Sehr geehrter Bürgermeister Waldenberger, lieber Klaus-Peter,

auch wenn dies zuallererst der Tag der jungen Frau und nicht des alten Mannes ist – um Dein Zitat vom Wahlabend aufzugreifen –, so möchte ich Dir an dieser Stelle ganz herzlich Danke sagen für Deine Energie und Weitsicht, die du in Dein Lauffen investiert hast. Das ist eine ganz besondere Leistung, auf das Ergebnis kannst Du mit Deiner Familie stolz sein. Ab Ende des Monats hoffe ich für Euch auf viel selbstbestimmte Zeit und viele Reisen. Dazu habe ich Dir einen Koffer mitgebracht, der als Handgepäck passen müsste.

Nun wieder zur jungen Frau, liebe Frau Pränder, Sie bringen jede Menge Erfahrung mit und wissen um die Verantwortung, die ab kommendem Monat auf Sie zukommt: Das Ausweisen von Flächen für erneuerbare Energie, Ausbau von Glasfaser, kommunale Wärmeplanung und und und. Es heißt, dass eine Kommune nie fertig ist und aus vielen Puzzleteilen besteht, die am Ende ein Ganzes bilden. Wer puzzelt weiß, dass es auf jedes einzelne Teil ankommt.

Frau Pfränder, ich bitte Sie auf die Bühne, ich möchte drei Geschenke überbringen. Einmal symbolisch das Puzzle, das wir anlässlich des 50-jährigen Kreisjubiläums herausgegeben haben. Ein wichtiges Puzzleteil ist Lauffen am Neckar, aber es gibt noch viele weitere. Diese gilt es zu entdecken, zunächst spielerisch am Tisch und dann im Tun beim Entdecken unseres schönen Landkreises. Als zweites habe ich natürlich offiziell die wichtige Wahlprüfungsurkunde dabei: „Frau Sarina Pfränder ist am 7. Mai 2023 zur hauptamtlichen Bürgermeisterin der Stadt Lauffen am Neckar im Kreis Heilbronn gewählt worden. Das Landratsamt hat die Wahl nach § 30 Absatz 1 geprüft. Die Prüfung hat ergeben, dass die Wahl gültig ist. Die Amtszeit beträgt nach Vorschriften der Gemeindeordnung acht Jahre. Die Amtszeit beginnt mit Amtsantritt.“

*Herr Landrat Heuser übergibt die Wahlprüfungsurkunde und einen Blumenstrauß.*

Sehr geehrte Frau Pfränder,

ich finde es schön, dass die Sonnenblumen zu Ihren Lieblingsblumen gehören. Mögen die kommenden acht Jahre von Sonnenschein begleitet sein. Ich gratuliere Ihnen im Namen des Landkreises Heilbronn zu Ihrer neuen, schönen und verantwortungsvollen Aufgabe. Ich wünsche Ihnen viel Freude und Gottes Segen an Ihrer Arbeit und viel, viel Erfolg für nun Ihr Lauffen am Neckar.